

Fahrzeugzulassungen im September 2021

Flensburg, 5. Oktober 2021. Im September 2021 wurden 196.972 Personenkraftwagen (Pkw) neu zugelassen. Das sind -25,7 Prozent weniger als im September des Vorjahres. Die gewerblichen Neuzulassungen erreichten bei einem Rückgang von -25,9 Prozent einen Anteil von 63,8 Prozent, die privaten Neuzulassungen (36,2 %) gingen um -25,4 Prozent zurück.

Bei den deutschen Marken erreichte Smart mit 23,0 Prozent das stärkste Zulassungsplus, gefolgt von Porsche mit einem Plus von +3,9 Prozent. Die weiteren deutschen Marken verbuchten gegenüber dem Vergleichsmonat Rückgänge, die bei Ford (-51,3 %), Mercedes (-49,8 %) und Mini (-45,0 %) am deutlichsten ausfielen. Audi (-38,9 %), VW (-23,3 %) und BMW (-18,7 %) verbuchten ebenfalls zweistellige Rückgänge, Opel büßte -1,2 Prozent ein. Den größten Anteil an den Neuzulassungen erreichte VW mit 15,7 Prozent.

Bei den Importmarken zeigten sich bei Tesla (+157,8 %) und Polestar (+108,7 %) dreistellige Zulassungssteigerungen, DS (+73,8 %), Suzuki (+50,0 %), Lexus (+20,1 %) und Ssangyong (+12,7 %) erreichten zweistellige Steigerungen. Für die weiteren Importmarken verzeichnete die Statistik rückläufige Zulassungszahlen, die bei Jaguar mit -60,7 Prozent am deutlichsten ausfielen, gefolgt von Peugeot (-49,2 %), Alfa Romeo (-48,8 %), Skoda (-47,5 %), Nissan (-41,4 %) und Jeep (-41,2 %). Anteilstärkste Importmarke war erneut Hyundai mit 5,3 Prozent, gefolgt von Skoda (4,8 %).

Im September 2021 verzeichnete die Oberklasse als einziges Segment ein positives Zulassungsergebnis (+19,5 %), ihr Anteil betrug 1,0 Prozent. Mehr als ein Viertel der Neuzulassungen waren Fahrzeuge aus dem SUV-Segment (27,1 %/-5,3 %). Der Kompaktklasse waren 17,3 Prozent (-38,8 %) der Neuwagen zuzuordnen. Kleinwagen erreichten einen Anteil von 16,1 Prozent, die Geländewagen (10,4 %/-23,3 %) und die Mittelklasse (10,1 %/-22,8 %) kamen auf trotz der Einbußen auf Anteile von mehr als 10 Prozent. Rückgänge von mehr als 50 Prozent mussten die Minivans (0,7 %/-57,5 %) und die Obere Mittelklasse (2,1 %/-53,0 %) hinnehmen.

Die Wohnmobile lagen um -10,1 Prozent unter dem Vorjahresergebnis und erreichten einen Anteil von 2,5 Prozent an den Neuzulassungen.

Alternative Antriebe zeigten auch im September 2021 einen deutlichen Zuwachs, der bei den Elektro-Pkw (BEV) mit +58,8 Prozent und 33.655 Neuwagen am höchsten ausfiel. Ihr Anteil betrug 17,1 Prozent. 22.842 neu zugelassene Plug-in-Hybride bewirkten ein Plus von +13,5 Prozent und einen Anteil von 11,6 Prozent. Der Hybridanteil einschließlich der Plug-in-Hybride betrug bei 60.159 Neuzulassungen 30,5 Prozent (+11,3 %).

Die Neuzulassungen der Benziner gingen gegenüber dem Vorjahr um -41,4 % zurück, ihr Anteil betrug im September 2021 35,9 Prozent. 15,9 Prozent der Neuwagen waren mit einem Dieselantrieb ausgestattet (-53,9 %). Es kamen 906 Flüssiggas-Pkw (0,5 %/+12,0 %) und 190 Erdgas-Pkw (0,1/-68,6 %) zur Zulassung.

Der durchschnittliche CO₂-Ausstoß ging um minus -16,9 Prozent auf 111,6 g/km zurück.

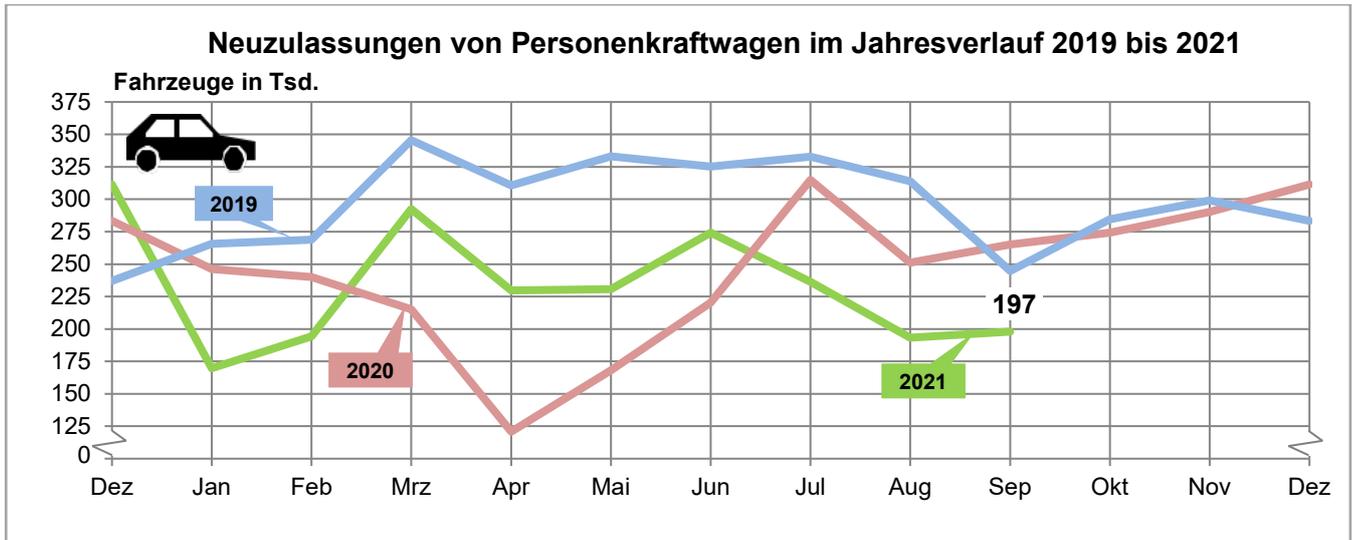
Die Neuzulassungen der Nutzfahrzeuge zeigten sich im Vergleich mit dem Vorjahresmonat durchweg rückläufig.

Bei den Kraftomnibussen betrug das Minus -26,3 Prozent, die Lastkraftwagen (Lkw) gingen um -19,5 Prozent zurück. Die Zugmaschinen insgesamt nahmen um -5,6 Prozent ab, darunter die Sattelzugmaschinen um -10,4 Prozent. Die Kraftradzulassungen gingen um -15,1 Prozent zurück. Insgesamt wurden 243.201 Kraftfahrzeuge (Kfz) (-24,0 %) und 28.479 Kfz-Anhänger (-7,9 %) neu zugelassen.

Im September 2021 wechselten 674.964 gebrauchte Kfz (-11,6 %) und 38.117 Kfz-Anhänger (-5,2 %) die Halterin beziehungsweise den Halter.

Ansprechpartner:

Stephan Immen 0461 316-1293



Fahrzeugklasse	Neuzulassungen					Besitzumschreibungen				
	September 2021			Januar-September 2021		September 2021			Januar-September 2021	
	Anzahl	Veränderung gegenüber		Anzahl	Veränderung gegenüber Vorjahreszeitraum in %	Anzahl	Veränderung gegenüber		Anzahl	Veränderung gegenüber Vorjahreszeitraum in %
		Vormonat in %	Vorjahresmonat in %				Vormonat in %	Vorjahresmonat in %		
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	
Krafträder	15.708	-18,6	-15,1	175.559	-5,0	42.999	-11,6	-13,8	446.904	-0,9
Personenkraftwagen	196.972	+1,9	-25,7	2.017.561	-1,2	584.562	+0,9	-12,0	5.149.864	-1,8
Kraftomnibusse	423	-17,9	-26,3	4.133	-5,0	477	-29,9	-14,2	4.098	-3,8
Lastkraftwagen	21.883	+0,4	-19,5	223.793	+8,1	34.634	+8,3	-3,3	318.174	+7,8
Zugmaschinen insgesamt	6.546	-0,4	-5,6	68.364	+15,5	10.775	+0,5	-3,9	109.205	+8,2
dar. Sattelzugmaschinen	2.104	+10,5	-10,4	22.018	+21,4	1.313	+17,1	-9,6	12.864	+5,2
Sonstige Kraftfahrzeuge	1.669	+4,8	-5,3	16.095	+2,8	1.517	-	-12,7	13.857	+8,4
Kraftfahrzeuge zusammen	243.201	0,0	-24,0	2.505.505	-0,3	674.964	+0,3	-11,6	6.042.102	-1,1
Kraftfahrzeuganhänger	28.479	+2,4	-7,9	273.915	+6,2	38.117	-3,6	-5,2	340.780	+7,9

Neuzulassungen von Personenkraftwagen im September 2021 nach Marken

Marke	September 2021		Veränderung gegenüber September 2020 in %	Januar-September 2021		Veränderung gegenüber Januar-September 2020 in %	
	Anzahl	Anteil in %		Anzahl	Anteil in %	-	+
	1	2	3	4	5	6	7
 Alfa Romeo	214	0,1	- 48,8	2.310	0,1		7,7
 Audi	9.934	5,0	- 38,9	148.239	7,3	-3,8	
 BMW	16.487	8,4	- 18,7	171.449	8,5		1,5
 Citroen	2.783	1,4	- 38,3	35.459	1,8	-1,4	
 Dacia	2.978	1,5	- 20,5	27.872	1,4	-17,6	
 DS	179	0,1	+ 73,8	1.547	0,1	-20,1	
 Fiat	6.205	3,2	- 31,3	65.177	3,2	-0,6	
 Ford	9.104	4,6	- 51,3	98.650	4,9	-29,5	
 Honda	955	0,5	- 20,6	5.723	0,3	-30,0	
 Hyundai	10.359	5,3	- 11,8	79.773	4,0		10,9
 Jaguar	209	0,1	- 60,7	3.555	0,2	-31,6	
 Jeep	1.052	0,5	- 41,2	9.717	0,5	-14,7	
 Kia	6.315	3,2	- 8,5	49.484	2,5		5,4
 Land Rover	696	0,4	- 32,7	9.175	0,5	-0,5	
 Lexus	400	0,2	+ 20,1	2.189	0,1	-7,4	
 Mazda	4.417	2,2	- 7,6	30.867	1,5		6,5
 Mercedes-Benz	13.734	7,0	- 49,8	165.781	8,2	-19,9	
 Mini	2.627	1,3	- 45,0	32.010	1,6		1,0
 Mitsubishi	3.593	1,8	+ 2,1	26.350	1,3	-27,2	
 Nissan	2.127	1,1	- 41,4	21.276	1,1	-16,0	
 Opel	13.222	6,7	- 1,2	121.817	6,0		27,6
 Peugeot	2.668	1,4	- 49,2	39.752	2,0		1,3
 Polestar	311	0,2	+ 108,7	1.603	0,1		291,9
 Porsche	2.095	1,1	+ 3,9	20.018	1,0		11,0
 Renault	8.082	4,1	- 33,3	75.671	3,8	-10,2	
 Seat	7.846	4,0	- 33,0	91.058	4,5		7,3
 Skoda	9.536	4,8	- 47,5	116.729	5,8	-8,7	
 Smart	2.043	1,0	+ 23,0	16.375	0,8		117,9
 Ssangyong	160	0,1	+ 12,7	1.218	0,1	-10,0	
 Subaru	409	0,2	- 38,3	3.440	0,2	-19,7	
 Suzuki	4.299	2,2	+ 50,0	19.987	1,0		27,9
 Tesla	7.903	4,0	+ 157,8	25.970	1,3		131,5
 Toyota	7.394	3,8	- 5,2	55.784	2,8		6,9
 Volvo	3.269	1,7	- 13,4	31.541	1,6	-2,4	
 VW	31.002	15,7	- 23,3	393.519	19,5		7,2
Sonstige	2.365	1,2	+ 62,4	16.476	0,8		
Insgesamt	196.972	100,0	- 25,7	2.017.561	100,0	-1,2	